



ABB WOHLFAHRTSSTIFTUNG

JAHRESBERICHT 2023

INHALT

Bericht des Stiftungsrates	4
Bericht der Geschäftsführung	6
Organe/Mitarbeitende	10

BERICHT DES STIFTUNGSRATES

Alles hat seine Zeit. Wir alle kennen den ewigen Kreislauf von Anfang – Ende – Neubeginn. Die Natur lebt uns diesen Rhythmus täglich vor. Nun ist es an mir, einen Kreis zu schliessen. Nach zwölf Jahren als Präsident der ABB Wohlfahrtsstiftung trete ich zurück und übergebe per 1. Januar 2024 an meinen Nachfolger Daniel Neeser. Ich tue dies zufrieden und in der Gewissheit, dass seine Expertise und sein Engagement die Stiftung in eine erfolgreiche Zukunft führen werden.

Die Kennzahlen der ABB Wohlfahrtsstiftung haben sich gut entwickelt. Dank erfolgreicher Anlage unseres Stiftungskapitals auf den Finanzmärkten konnten wir das Jahr 2023 unter dem Strich positiv abschliessen.

Mit dem Ausklang des Jahres 2023 endete eine weitere Amtsperiode des Stiftungsrates (2020–2023) begleitet von meinem Rücktritt als Präsident. Als Nachfolger hat die Stifterin, ABB Schweiz, Daniel Neeser ernannt, der bereits seit 2016 Einsitz im Stiftungsrat der ABB Wohlfahrtsstiftung nimmt. Die übrigen Stiftungsräte haben sich erfreulicherweise für die neue Amtsperiode zur Verfügung gestellt. Ergänzt wird das Gremium neu durch Natalia Iacopino, Leiterin Immobilien bei ABB Schweiz.

Die ABB Wohlfahrtsstiftung wurde vor 80 Jahren errichtet, um die Villa Boveri, den Familienwohnsitz des BBC-Mitbegründers Walter Boveri, als Begegnungsstätte zu führen. Die Räumlichkeiten der Villa Boveri sind im vergangenen Geschäftsjahr intensiv für Seminare, Workshops, geschäftliche und private Anlässe genutzt worden. Ein buntes Kulturprogramm, welches ganz in der Tradition der Familie Boveri auch heute noch mit einem die Begegnung fördernden Teil verbunden ist, lockte zahlreiche Gäste in die Villa Boveri. Mit viel Einsatz und Engagement sorgt das Team dafür, dass sich Besucher:innen in der Villa Boveri und dem einzigartigen Park wohlfühlen.

Wie in den Vorjahren decken die Betriebseinnahmen die Kosten für Betrieb und Unterhalt der historischen Villa Boveri und ihren Park nicht vollumfänglich ab. Zum Ausgleich der Unterdeckung ist die ABB Wohlfahrtsstiftung weitgehend auf entsprechende Anlageerträge angewiesen. Einmal mehr hat sich die vom Stiftungsrat beschlossene Anlagestrategie bewährt und die Anlageerfolge haben letztlich zu einem guten Jahresergebnis geführt.

Da Haus und Park über 125 Jahre alt sind und der Werterhaltung grosse Bedeutung beigemessen wird, hat der Stiftungsrat 2023 den Entscheid getroffen, die in die Jahre gekommene Küche und dazugehörigen Technik- und Lagerräume zu erneuern. Die anspruchsvolle Planung und Vorbereitung der Umbaumaassnahmen konnten bis Ende Jahr abgeschlossen werden und der Startschuss der Arbeiten ist erfolgt. Mit dem baulichen Entscheid wurde ein weiterer Meilenstein gesetzt, der sich nachhaltig auf die Villa Boveri und ihre Zukunft auswirken wird.



Die Villa Boveri ist ein Ort der Badener Identität und Zeitzeugin der Aargauer Industriegeschichte. Gleiches gilt für die Villa Langmatt in Baden. Gegenwart und Zukunft sind geprägt vom Pioniergeist der industriekulturellen Vergangenheit, welche die ABB Wohlfahrtsstiftung und die Stiftung Langmatt historisch miteinander verbindet (BBC-Gründertfamilien Boveri und Brown). Wir freuen uns, dass die ABB Wohlfahrtsstiftung die Gesamtsanierung und damit Zukunft des Museums Langmatt mit einer Spende in Höhe von 250'000 Franken unterstützt.

Alles hat seine Zeit. Als Präsident des Stiftungsrates durfte ich in den vergangenen zwölf Jahren mit meinem Engagement dazu beitragen, dass die besten Rahmenbedingungen für erfolgreiche Anlässe sichergestellt sind und die Villa Boveri noch vielen Generationen erhalten werden kann.

Ich kann meine Aufgaben mit Freude an meinen Nachfolger Daniel Neeser übergeben, der mit Herz und Verstand und sicherlich nicht minder engagiert die Aktivitäten der Stiftung prägen wird.

Meinen Kolleg:innen aus dem Stiftungsrat danke ich für die wertvolle Unterstützung, ihre Offenheit und ihren immerwährenden Weitblick. Mein besonderer Dank gilt dem Team der ABB Wohlfahrtsstiftung, insbesondere der Geschäftsführerin Dorit Lamprecht und den beiden Betriebsleiterinnen Monika Estermann und Yvonne Albiez für die erbrachten Leistungen, die Belastbarkeit und Flexibilität im vergangenen Jahr.

Yann Moor
Präsident

BERICHT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Ein intensives Jahr mit regem Betrieb in der Villa Boveri liegt hinter uns. Die Kennzahlen der ABB Wohlfahrtsstiftung haben sich gut entwickelt und voller Stolz und Dankbarkeit durften wir zum wiederholten Male die Auszeichnung «Herausragende Meetinglocation» beim Swiss Location Award® entgegennehmen. Ein historisches Haus, wie die Villa Boveri es ist, erfordert stetigen Unterhalt und massvolle Erneuerung. Im vergangenen Jahr hat der Stiftungsrat bauliche Entscheide getroffen, die sich nachhaltig auf die Zukunft des Hauses auswirken werden.

Der Abschluss des letzten Jahres stand ebenso im Zeichen des Wechsels: Nach 12 Jahren als Präsident des Stiftungsrates übergab Yann Moor den Stab an Daniel Neeser.

Im vergangenen Jahr herrschte mit unterschiedlichsten Anlässen wiederum viel Betrieb im Haus. An den 228 Betriebstagen haben in der Villa Boveri 1'038 verschiedene Veranstaltungen mit 19'008 Gästen stattgefunden. Neben den von der Stiftung angebotenen 31 Kulturanlässen waren dies Seminare, Sitzungen, Workshops, Ziviltrauungen, Apéros sowie private und geschäftliche Feiern. Ein Höhepunkt zum Abschluss des Jahres war mit 2'111 Besucher:innen der zum zweiten Mal durchgeführte Weihnachtsmarkt rund um die Villa Boveri. Ungezählt sind die vielen Gäste, die von morgens bis abends im Park die einmalige Vielfalt, Ruhe oder auch Zeit für ein Sonnenbad oder Picknick genossen.

Betreut wurden Gäste, Haus und Park vom gut eingespielten Team unter der Führung von Monika Estermann, Betriebsleiterin, und Yvonne Albiez, ihrer Stellvertreterin. Alle Mitarbeitenden sorgten stets mit viel Engagement dafür, unseren Gästen einzigartige und unvergessliche Momente zu ermöglichen. Mindestens genauso emsig wie unsere Mitarbeitenden waren unsere Sommergäste im Park: Zwei Bienenvölker produzierten stolze 53 Kilogramm köstlichen «Parkhonig».

Nach zwölfjähriger Amtszeit als Präsident der ABB Wohlfahrtsstiftung ist Yann Moor zum 31. Dezember 2023 zurückgetreten. Er hat die Stiftung während all dieser Zeit umsichtig und erfolgreich geleitet und nachhaltig geprägt. Für sein grosses Engagement sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Um die Villa Boveri gepflegt präsentieren zu können, waren auch 2023 zahlreiche Unterhaltsarbeiten auszuführen. Zudem wurde vom Stiftungsrat der zukunftsweisende Entscheid getroffen, die Gastküche sowie Lager- und Technikräume zu erneuern. Ende Dezember konnte planmässig der Startschuss für die Abrissarbeiten gegeben werden und bereits im März 2024 werden die erneuerten Räumlichkeiten wieder dem Betrieb übergeben werden können.

Die traditionsreichen kulturellen Anlässe in der Villa Boveri wurden auch 2023 fortgeführt.

Afterwork-Music

Mit «Songs, Sounds & Melodies» tauchten zu Beginn des Jahres die beiden Virtuosen Philipp Saner und Daniel Hildebrand gemeinsam ab ins Meer der Klänge und begeisterten mit Gitarre, Mundharmonika und Beatboxen. Mit ihrer klaren Stimme entführte die schweiz-amerikanische Singer-Songwriterin und Fiddlerin Mala Oreen in die Welt der Träume und Leichtigkeit. Die Band «The Plagiators» überzeugte mit einer ganzen Palette von Songs aus Rock, Pop, Blues, Folk, Country, Reggae, Rhythm and Blues.

Zum Auftakt unserer traditionellen Konzerte im Advent begeisterte das Trio «Streeo» mit einem Repertoire von Jazz bis Pop. Mit überraschenden Neuinterpretationen von bekannten Weihnachtsklassikern bot die «Elias Bernet Band» eine irrwitzig unkonventionelle Adventseinstimmung. «Lady Harp & Barballade» brachten mit ihren beiden Stimmen, edlen Harfenklängen, groovigen Bässen und Gitarrenklängen 2023 zu einem gebührenden Abschluss.

Cabaret

«Wieder so Gschichte halt...» erzählte Blues Max auf unserer Badehauserasse. Begeistert folgten die Zuhörer:innen seinem Kino im Kopf und dem Soundtrack auf seiner Gitarre. Bereits zum zweiten Mal sang, philosophierte und (ver)spielte sich die Berlinerin Judith Bach als Claire in unserem Gartensaal. Mit ihrem neuen Soloprogramm «Endlich – ein Stück für immer» präsentierte Judith Bach ein zartes, freches und sehr berührendes Chansonkabarett.

Classics

Das Klavierduo Maki Wiederkehr und Andrea Wiesli widmete sich mit seinem vierhändigen Programm in Vergessenheit geratenen Komponistinnen der «Belle Époque» und überzeugte mit einem besonderen Hörerlebnis. Mit der verbindenden Leidenschaft der Liebe zur Kammermusik interpretierten die drei Frauen des «Noreo Trio» Werke von Joseph Haydn, Frank Martin und Antonin Dvorak.

3 in der Villa

Ein Abend, drei Shows: Das Publikum wandelte durch unsere herrschaftliche Villa und traf dabei auf drei ausgesuchte Künstler:innen aus verschiedenen Genres. Dieses Jahr präsentierten Kati Rickenbach, Manuel Diener und Giulio Boazzo alias «Giu Lio» drei einzigartige Shows à 30 unterhaltsamen Minuten. Ein Abend für die Sinne. Ein sprühendes Festival der Künste!

Magic Moments by Villa Boveri

Der Schweizer Star-Magier «Magrée» verzauberte das Publikum mit seiner neuen Show «Unlock the Magic». Unvergessliche Abende mit genialen und fröhlichen Illusionen hautnah präsentiert am runden Tisch sowie ein Magier, der vor den Augen der Gäste frei in der Luft schwebte. Ein zauberhaftes Erlebnis in einem einzigartigen Ambiente, im exklusiven Kreis.

Meet Villa Boveri

Die Band rund um Pascal Geiser begeisterte mit Können, Authentizität und unglaublicher Ausstrahlung. Wundervolle Geschichten verpackt in Songs, die mal sanft, dann aber auch wieder sehr temporeich vorgetragen wurden. Ein Abend voller Blues. Dazu die unglaubliche Kulisse unseres einzigartigen Parkes – eine unschlagbare Kombination für ein gelungenes Sommerkonzert!

Musik im Park

Im Juni entführte «Selskar» das Publikum auf die grüne Insel. Die drei Musiker brachten mit irischer Musik und unbeschreiblicher Stimmung den Saal zum Kochen. Die sommerlichen Temperaturen und das Ambiente auf der Badehausterrasse waren für die Musiker von «Catmosphere» und ebenso für die Konzertbesucher:innen ein unvergessliches Erlebnis. Pop traf auf Jazz. Begleitet war der stimmungsvolle Sommerabend von einem Apéro auf der Vier-Jahreszeiten-Wiese.

Parkführungen

Urs Hunn, unser Gärtner, lässt sich von den Jahreszeiten zu Themen inspirieren, mit denen er die Besucher:innen in seinen Bann zieht: Das Geheimnis der Bäume, Blütenzauber, Merkmale von Landschafts- und Barockgarten und Herbst waren die Themen des Programms. Beim anschliessenden Imbiss, unter anderem auch auf der Terrasse mit Blick über den Park serviert, tauschten sich die Besucher:innen danach aus – nicht zuletzt über die Erfahrungen aus ihrer eigenen Gärtner Tätigkeit.

Kantonaler Denkmaltag

Im Rahmen des kantonalen Denkmaltages begaben wir uns gemeinsam mit dem Kindermuseum und dem Museum Langmatt auf eine «Villentour». Zahlreiche Besucher:innen waren gekommen, um gemeinsam von Haus zu Haus zu spazieren und mehr von der reichen Geschichte und spannenden Gegenwart der drei Badener Industrielenvillen zu erfahren.

Helle Nächte 2023

Gemeinsam mit dem Verein Industriewelt Baden, der ABB Technikerschule sowie libs Industrielle Berufswelten Schweiz lud die ABB Wohlfahrtsstiftung im Rahmen der «Hellen Nacht» in die Villa Boveri ein. Rund 90 Besucher:innen warfen einen Blick hinter die Kulissen und erfuhren Wissenswertes zur Geschichte der Villa Boveri und ihren damaligen Bewohnern. Highlight des Erlebnisprogrammes zu Wandern der Industrie- und Ingenieurwissenschaften war ein Roboter, der das Geschick der Gäste herausforderte.

Villa Boveri geniessen

Auch 2023 beeindruckte Maître Fromager Rolf Beeler die Gäste mit seinem Fachwissen. An vier Abenden stellte er verschiedene Käsefamilien mit dem dazu passenden Wein vor und erläuterte die unterschiedlichen Geschmackserlebnisse. Krimiliteratur live erleben durften wir bei «Book & Brunch» mit Marcel Huwyler und seinen zwei Mordsladys Morgenstern und Roth-Schild. Sybil Schreiber las aus ihrem zweiten Buch «Safranhimmel» und gab einen Einblick in sensible und leise Kurzgeschichten ihrer Protagonistinnen. Anschliessend genossen die Zuhörer:innen ein wunderbares Frühstück im stilvollen Ambiente der Villa Boveri.

«Fabelhaftes» aus dem Picknick-Korb gab es im Mai mit Nathalie Saxer. Aufgrund des Wetters leider nicht im Park serviert, gab es die Köstlichkeiten aus dem Picknick-Korb dieses Mal in der Villa Boveri. Die Gäste lauschten dazu einem Ohrenschauspiel aus der Märchenküche – kombiniert mit geschichtlichen Anekdoten zur Villa Boveri: einfach fabelhaft!

Weihnachtsdorf

Zum zweiten Mal erwachte anfangs Dezember vor der einmaligen Kulisse der Villa Boveri ein Weihnachtsmarkt der besonderen Art. An rund dreissig Ständen wurden selbst angefertigte Produkte angeboten – vom Kunsthandwerk bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten. Gut 2'100 Besucher:innen trotzten dem aufkommenden Regen und fanden den Weg auf das Gelände der Villa Boveri. Sie liessen sich von den weihnachtlichen Düften, leckerem Raclette und kreativen Geschenkideen in Adventsstimmung versetzen und genossen das einzigartige und stimmungsvolle Ambiente.

Die vielen und auch vielseitigen geschäftlichen, privaten und kulturellen Anlässe für unsere Gäste vorzubereiten und durchzuführen, bereitet uns sehr viel Freude. Für alle unsere Mitarbeitenden ist sie ebenso gross wie jene Freude, mit der unsere Gäste nach ihrem Besuch die Villa Boveri verlassen. Und genau diese Freude ist unsere Motivation, mit der wir die Herausforderungen des neuen Jahres angehen – im Wissen, dass uns umbaubedingt Neues und Zusätzliches herausfordern wird.



Ich bedanke mich herzlich beim Stiftungsrat für das in mich gesetzte Vertrauen und die wertvolle Zusammenarbeit und Unterstützung. Mein besonderer Dank gilt dem Team der ABB Wohlfahrtsstiftung, insbesondere den beiden Betriebsleiterinnen für ihr Engagement und die erbrachten Leistungen.

Dorit Lamprecht
Geschäftsführerin

ORGANE / MITARBEITENDE

Stiftung

Am 24. Juli 1943 hatte die damalige Aktiengesellschaft Brown Boveri & Cie. Die Wohlfahrtsstiftung gegründet.

Zurzeit setzt sich der Stiftungsrat der ABB Wohlfahrtsstiftung aus sieben Mitgliedern zusammen.

Stiftungsrat

(Amtsperiode 2020–2023)

Moor Yann
Consenec AG
Präsident

Gribi Urs
Turbo Systems Schweiz AG
Mitglied

Handrich Katharina
ABB E-Mobility AG
Mitglied

Kamm Steiner Nicole
ABB Schweiz AG
Mitglied

Lütolf Thomas
Stadt Baden
Mitglied

Neeser Daniel
Consenec AG
Mitglied

Zurbrüggen Adrian
Hitachi Energy Switzerland AG
Mitglied

Geschäftsführung

Lamprecht Dorit

Betriebsleitung Villa Boveri

Estermann Monika
Albiez Yvonne, Stellvertreterin

Mitarbeitende

Altermatt Max
Blohm Andreas
Brasser Martina
Curschellas Claudia
Frei Fabienne
Hunn Urs
Ilg Corinne
Kernen Andrea
Kostic Mira
Kuhn Claudia
Lindenmann Karin
Meier Ursula
Peterhans Wannapa
Ratnapalan Savuntharani
Thurnes Sibylle
Venetz Anny
Vorberg Leonora
Vosseler Monika

Stand 31. Dezember 2023

